



Pressemitteilung

24.03.2025

Vorstellung der Studienergebnisse zum Innovationsmanagement im Rahmen des Campus Talk der TH Rosenheim am Campus Burghausen am 2. April

Der Wissenstransfer zwischen Hochschulen und regionalen Unternehmen war das Thema einer Studie, die das Regionalmanagement Inn-Salzach in Kooperation mit dem Campus Burghausen und Mühldorf der TH Rosenheim durchführen hat lassen. Dabei drehten sich die Fragen und Interviews an regionale Unternehmen um Themen wie: Was brauchen kleinere und mittlere Unternehmen für Unterstützung der Hochschulen, wo ist eine Kooperation möglich, welche Erfahrungen haben sie schon gemacht etc.

Die Studie ist nun abgeschlossen, und die Ergebnisse werden im Rahmen des Campus Talks der TH Rosenheim am Campus Burghausen vorgestellt. Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 2. April im Audimax, Gebäude B, Marktler Straße 48, 84489 Burghausen um 18 Uhr.

Nach einer Begrüßung durch Regionalmanagerin Beate Küblbeck werden Prof. Dr. Jan Lüken, Prof. Dr. Silvia Seibold und Prof. Barbara Solf-Leipold die Ergebnisse der Innovationsmanagement-Studie präsentieren und die daraus resultierenden Fragestellungen in einer anschließenden Podiumsdiskussion zum Thema „Innovation trifft Wirtschaftskraft“ vertiefen.

Die beiden Landräte Max Heimerl und Erwin Schneider werden dabei zusammen mit Vertretern der Wirtschaft der Frage nachgehen, wie Wissen zukünftig effizient und schnell von den Hochschulen in die Unternehmerschaft transformiert werden kann und welche Voraussetzungen es dazu braucht.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Teilnehmenden der Studie, an alle Unternehmen der Region Inn-Salzach sowie an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Um Anmeldung wird gebeten unter <http://www.lra-mue.de/Studienergebnisse>

Bei Fragen zur Veranstaltung steht Projektleiterin Beate Küblbeck unter Tel.: 08631/699-828 oder per E-Mail an beate.kueblbeck@lra-mue.de zur Verfügung.